

**FÜR EIN KLIMA OHNE RASSISMUS!
AUF GEHT'S, AB GEHT'S - BLOCKIEREN WIR DIE AFD!
1. MAI IN ERFURT**



Wir stellen uns gemeinsam und entschlossen der AfD und ihrer klima- und menschenfeindlichen Politik entgegen. Am 1. Mai 2019 will die „Alternative für Deutschland“ mit tausenden Anhänger*innen durch Erfurt marschieren, Hass und Hetze verbreiten. Das lassen wir nicht zu! Wir setzen uns ein für eine solidarische Gesellschaft und eine Welt, in der alle ein gutes Leben haben. Die AfD, ihre Politik und ihre Positionen sind ein Angriff auf uns alle. Daher sagen wir: Ende Gelände– keinen Meter der AfD!

Treffpunkt: 9 Uhr an der Thüringer Staatskanzlei, Regierungsstraße 73
beim Demo Startpunkt von: Alles muss man selber machen, feministisch,
solidarisch klimagerecht gegen den Wahlkampfauftakt der AfD.

Die AfD will Menschen an den Außengrenzen der EU sterben lassen. Die AfD leugnet den menschengemachten Klimawandel, der heute schon Menschen zur Flucht zwingt. Die AfD ist ein sexistischer Scheißverein und eine Gefahr für alle, die sich für Gerechtigkeit einsetzen. Erfurt wurde nicht willkürlich ausgewählt. Die »Erfurter Resolution« aus dem Jahr 2015 und die daraus resultierende Gründung des völkisch-nationalen »Flügels« hat die Faschisierung der AfD vorangetrieben. Wenn Björn Höcke und Konsorten für den 1. Mai nach Erfurt einladen und damit den Wahlkampf in Brandenburg, Sachsen und Thüringen einläuten, starten wir eine kreative Welle des selbstorganisierten Widerstands!

Ende Gelände ruft dazu auf, an diesen Protesten teilzunehmen. Weil Klimagerechtigkeit und Antirassismus untrennbar sind, leisten wir nicht nur zivilen Ungehorsam gegen Kohle, sondern auch gegen Rassist*innen. Gemeinsam werden wir mit allen auf die Straße gehen, die für eine bunte und vielfältige Gesellschaft, für Solidarität, Klimagerechtigkeit und Menschenrechte eintreten. Kommt am 1. Mai mit euren Bezugsgruppen, Omas, Cousins, Nachbar*innen, Freund*innen und Kindern nach Erfurt!

Bei Fragen wendet euch an: schnauzevoll@riseup.net
Kommt gerne schon am Abend vorher!

Infopunkt und Küfa sind ab dem 30. April abends in der Offenen Arbeit (Allerheiligenstraße 9)
Abendprogramm: Stadtrundgangs-Demo um 18 Uhr und Aktionsplenum um 21 Uhr

